

Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: -/DE Druckdatum: 07.12.2022

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**GEA Original Glide** 

#### Registrierungsnr.

NEG0-MU4H-T00H-UARV

#### Stoff- / Produktidentifikation

PR-Nr. 291207-GEA

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Schmierstoff zur gewerblichen Verwendung

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100 Fax-Nr. +49 8086 933-500

Auskunftgebender Bereich / Telefon

Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-104 Email: bm@kerbl.com

E-Mail-Adresse der

verantwortlichen

Person für dieses

**SDB** 

### 1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

info@kerbl.com

Vertriebsadresse / Ansprechpartner:

GEA Germany GEA Farm Technologies GmbH

Siemensstraße 25-27, 59199 Bönen

Tel +49 23 83 93 7-0, Fax +49 23 83 93 8-0; www.gea.com/contact

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

## 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aerosol 1 H222

H229

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

# 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

# Gefahrenpiktogramme



#### **Signalwort**

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

## Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft- Gemische möglich.

Explosionsgefährlich bei Wärmeeinwirkung in fest geschlossenen Gebinden.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### Weitere Inhaltsstoffe

Isobutan

CAS-Nr. 75-28-5 EINECS-Nr. 200-857-2

Konzentration >= 10 <= 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

Propan

CAS-Nr. 74-98-6 EINECS-Nr. 200-827-9

Konzentration >= 10 <= 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung U

**Butan** 

CAS-Nr. 106-97-8 EINECS-Nr. 203-448-7

Konzentration >= 10 <= 25 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

**Ethan** 

CAS-Nr. 74-84-0 EINECS-Nr. 200-814-8

Konzentration  $\Rightarrow$  0,1 <= 2,5 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung U

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Sofort ärztlichen Rat einholen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Atemnot, Benommenheit, Magen-Darm-Beschwerden

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt / Behandlung

Symptomatisch behandeln.

#### Hinweise für den Arzt / Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Kohlendioxid, Sand, Wassersprühstrahl, Schaum

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO2); Entzündbares Aerosol. ACHTUNG: Aerosoldosen können explodieren.

# 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

#### Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Vorschriftsmäßig beseitigen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

# 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Für geeignete Absaugung/Entlüftung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Aerosolbildung vermeiden. Schlag, Reibung und elektrostatische Aufladung vermeiden; Zündgefahr!. Explosionsgeschützte Geräte/Armaturen verwenden. Behälter dicht geschlossen halten.

# **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Schlag und Reibung vermeiden. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z. B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Bei der Verarbeitung werden leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt werden. Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Anforderung an Lagerräume und Behälter

An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

#### Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern. Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern.



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE

Überarbeitet am: 07.12.2022 Druckdatum: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 2B Aerosolpackungen

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter trocken und dicht geschlossen halten. Behälter nicht gasdicht verschließen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Schmierstoff zur gewerblichen Verwendung

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1. Zu überwachende Parameter

# **Expositionsgrenzwerte**

Isobutan

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 2400 mg/m³ 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

**Propan** 

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 1800 mg/m³ 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

**Butan** 

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 2400 mg/m³ 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

# Sonstige Angaben

Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

## **Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**

Weißöle

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 220 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 160 mg/m<sup>3</sup>

Isobutan

Propan Butan

**Ethan** 



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

## Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Bei der Arbeit nicht rauchen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2; Atemschutzmaske mit Kombinationsfilter A2/P2

#### Handschutz

Handschuhe

Chemikalienbeständigen Handschuh verwenden! Für kurzzeitigen Gebrauch geeignetes Material: 1,4mm Latex oder 0,85mm Nitril - Empfohlen: Kerbl Fletex (Latex), oder Chemex (Nitril)) Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

#### Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

#### Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung; Rutschfeste Schuhe empfohlen.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Aerosol Farbe farblos

Geruch produktspezifisch

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit nicht bestimmt

## **Untere und obere Explosionsgrenze**

Untere Explosionsgrenze 0,5 %(V)
Obere Explosionsgrenze 10,9 %(V)

**Flammpunkt** 

Bemerkung Nicht anwendbar

Zündtemperatur

Bemerkung Nicht anwendbar

Wert 365 °C

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck** 

Wert 8300 hPa
Temperatur 20 °C

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 0,64 g/cm<sup>3</sup>

Temperatur 20 °C

**Relative Dampfdichte** 

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung Nicht bzw. wenig mischbar.

**Explosive Eigenschaften** 

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Lösemittelgehalt

Wert 42,4 %

Sonstige Angaben

Keine bekannt

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen. Fernhalten von: Flammen und Funken. Sonneneinstrahlung, hohe Temperaturen, Zündquellen.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Entwicklung zündfähiger Gemische möglich in Luft bei Erwärmung über dem Flammpunkt und/oder beim Versprühen oder Vernebeln.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Wärme schützen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Erwärmung/Überhitzung schützen.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei hohen Temperaturen ist eine Zersetzung unter Freisetzung folgender Stoffe möglich: Kohlenmonoxid



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

und Kohlendioxid

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Akute dermale Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

**Akute inhalative Toxizität** 

Bemerkung nicht bestimmt Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

**Propan** 

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l

**Butan** 

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

## Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

#### Sonstige Angaben

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

## 12.1. Toxizität

#### **Allgemeine Hinweise**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

# **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

## Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

### 12.4. Mobilität im Boden

# **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

# Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

# Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

# Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

## Allgemeine Hinweise / Ökologie

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 15 01 11\* Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse

Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter

Druckbehältnisse

EAK-Abfallschlüssel 12 01 12\* gebrauchte Wachse und Fette

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muss in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

#### **Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D		
14.1. UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen	2	2.1	2.1
Gefahrzettel	8	8	8
Begrenzte Menge	11		
Beförderungskategorie	2		

# Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

## **Weitere Informationen**

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie P3a ENTZÜNDBARE 150 t 500 AEROSOLE

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

Bemerkung Selbsteinstufung

VOC

VOC (CH) 64,89 % 418,5 g/l

**TA-Luft** 

NK 42,4 %

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

## Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das



Handelsname: GEA Original Glide

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 07.12.2022

Stoffnr. R-291207-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 07.12.2022

Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

# <u>ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs</u> und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

Sprühöl GEA WL-75

Registrierungsnr.

UFI 70JJ-YEF0-N002-TVS3

Stoff- / Produktidentifikation

PR-Nr. 151850-GEA

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

# Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Schmierstoff zur gewerblichen Verwendung

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100 Fax-Nr. +49 8086 933-500 Auskunftgebender Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-302

Auskunftgebender Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der sdb-team@kerbl.com

verantwortlichen Person für dieses

SDB

#### 1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

Aerosol 1

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

H222 H229

Aquatic Chronic 3 H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet. Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023



#### **Signalwort**

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett

bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen

Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F

aussetzen.

P501.1 Inhalt/Behälter industrieller Verbrennungsanlage zuführen. EUH208 Enthält D-Limonen, Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

#### Ergänzende Informationen

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

#### 2.3. Sonstige Gefahren

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

#### 2-[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]ethanol

CAS-Nr. 143-22-6 EINECS-Nr. 205-592-6

Konzentration >= 1 < 3 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318 >= 30 % Eye Irrit. 2 H319 >= 20 < 30 %

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

CAS-Nr. 95-38-5 EINECS-Nr. 204-414-9

Registrierungsnr. 01-2119777867-13

Konzentration  $\Rightarrow$  0.25 < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Corr. 1A H314 STOT RE 2 H373 Aquatic Acute 1 H400 Aquatic Chronic 1 H410



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 M = 10 Aquatic Chronic M = 10 M = 1

1

Glykolsäure-n-butylester

CAS-Nr. 7397-62-8 EINECS-Nr. 230-991-7

Konzentration >= 0,1 < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318 Repr. 2 H361

**D-Limonen** 

CAS-Nr. 5989-27-5 EINECS-Nr. 227-813-5

Registrierungsnr. 01-2119529223-27-XXXX

Konzentration >= 0,1 < 1 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3 H226
Asp. Tox. 1 H304
Skin Irrit. 2 H315
Skin Sens. 1 H317
Aquatic Acute 1 H400
Aquatic Chronic 3 H412

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1 M = 1Aquatic Chronic M = 1

1

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C

DSD Richtlinie 67/548/EWG, Anhang I, Anmerkung C

Weitere Inhaltsstoffe

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

EINECS-Nr. 929-018-5

Registrierungsnr. 01-2119475608-26

Konzentration > 50 <= 100 %

Hinweis: [3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Asp. Tox. 1 H304

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige

CAS-Nr. 64742-53-6 EINECS-Nr. 265-156-6

Registrierungsnr. 01-2119480375-34

Konzentration >= 10 < 25 %

Hinweis: [3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Asp. Tox. 1 H304

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung L



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Isobutan

CAS-Nr. 75-28-5 EINECS-Nr. 200-857-2

Konzentration >= 1 < 10 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

Propan

CAS-Nr. 74-98-6 EINECS-Nr. 200-827-9

Konzentration >= 1 < 10 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung U

**Butan** 

CAS-Nr. 106-97-8 EINECS-Nr. 203-448-7

Konzentration >= 1 < 10 %

[3]

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Gas 1 H220

Press. Gas

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung C, U

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

CAS-Nr. 64742-54-7 EINECS-Nr. 265-157-1

Registrierungsnr. 01-2119471299-27

Konzentration >= 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Asp. Tox. 1 H304

Zusätzliche Anmerkungen:

CLP Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI, Anmerkung L

Anmerkung

[3] Stoff mit Arbeitsplatzgrenzwerten

#### Sonstige Angaben

Die Kennzeichung einer Aspirationsgefahr (Asp.tx. 1 H304) ist für Aerosolpackungen und Behälter mit versiegelter Sprühvorrichtung nicht vorgeschrieben (Verordnung (EG) 1272/2008, Anhang 1, 1.3.3) Hochraffinierte Mineralöle und Zusätze. Das hochraffinierte Mineralöl enthält nach IP346 einen Dimethylsulfocid (DMSO)-extrahierbaren Anteil von weniger als 3% (w/w).

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

# **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

# **Nach Augenkontakt**

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

# 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

#### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt / Behandlung

Symptomatisch behandeln.

#### Hinweise für den Arzt / Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid, Sand, Löschpulver

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasser

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

#### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

# Sonstige Angaben

Brandrückstände sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Nicht im Bereich tätige und ungeschützte Personen vom Gefahrenbereich fernhalten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reste mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Vorschriftsmäßig beseitigen. Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

# Hinweise zum sicheren Umgang

Maximale Verarbeitungstemperatur: 50°C! Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Für geeignete Absaugung/Entlüftung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Behälter nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch. Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Schlag und Reibung vermeiden. Nur explosionsgeschützte Geräte verwenden. Von brennbaren Stoffen fernhalten. Schuhe mit leitfähiger Sohle tragen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

## **Empfohlene Lagertemperatur**

Wert >= 10 < 50 °C

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Nur in Originalverpackung aufbewahren. An einem kühlen, gut belüfteten Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

## Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit brennbaren Stoffen lagern. Nicht zusammenlagern mit: Oxidationsmittel, Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern. Bitte beachten Sie die Vorschiften der TRGS 510!

#### Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 2B Aerosolpackungen

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern. Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren. Behälter nicht gasdicht verschließen. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Schmierstoff zur gewerblichen Verwendung

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### **Expositionsgrenzwerte**

**Propan** 

Liste TRGS 900



Druckdatum: 21.03.2023

Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE

Typ AGW

Wert 1800 mg/m<sup>3</sup> 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

Butan

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 2400 mg/m<sup>3</sup> 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

Isobutan

Liste TRGS 900

Typ AGW

Wert 2400 mg/m<sup>3</sup> 1000 ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 4(II); Bemerkung: DFG

Sonstige Angaben

Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

**Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)** 

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 5,4 mg/m<sup>3</sup>

2-[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]ethanol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg oral

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 12,5 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 208 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 125 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 195 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 117 mg/m³

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Kurzzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 2 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 0,06 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 0,46 mg/m<sup>3</sup>

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Kurzzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 14 mg/m³

Glykolsäure-n-butylester

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg oral

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 4,2 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 41,7 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 25 mg/kg/d



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher
Expositionsdauer Langzeit
Expositionsweg inhalativ
Wirkungsweise Lokale Wirkung

Konzentration 17,4 mg/m<sup>3</sup>

**D-Limonen** 

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 9,5 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg dermal

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 4,8 mg/kg/d

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Arbeiter Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 66,7 mg/m³

Wert-Typ Derived No Effect Level (DNEL)

Referenzgruppe Verbraucher Expositionsdauer Langzeit Expositionsweg inhalativ

Wirkungsweise Systemische Wirkung

Konzentration 16,6 mg/m<sup>3</sup>

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Arbeit nicht rauchen. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

### Handschutz

Handschuhe

Chemikalienbeständigen Handschuh verwenden! Für kurzzeitigen Gebrauch geeignetes Material: 1,4mm Latex oder 0,85mm Nitril - Empfohlen: Kerbl Fletex (Latex), oder Chemex (Nitril)) Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

#### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

#### Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand Aerosol Farbe gelb

Geruch charakteristisch

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit nicht bestimmt

**Untere und obere Explosionsgrenze** 

Bemerkung Nicht anwendbar

**Flammpunkt** 

Wert -60 °C

Bemerkung Angabe bezieht sich auf eine Hauptkomponente.

Zündtemperatur

Wert > 270 °C

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck** 

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert 0,75 g/cm<sup>3</sup>

**Relative Dampfdichte** 

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung Nicht bzw. wenig mischbar.

**Explosive Eigenschaften** 



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Bewertung Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten. Extrem entzündliches Aerosol.

#### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine, bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Siehe Kapitel 7. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

# 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nicht bei Temperaturen über 50 °C aufbewahren.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Reduktionsmittel

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Es liegen keine Informationen vor.

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute orale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

#### Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

Spezies Ratte

LD50 > 5000 mg/kg

Methode OECD 401

#### Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige

Spezies Ratte

LD50 5000 mg/kg

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

Spezies Ratte

LD50 1265 mg/kg

Methode OECD 401

**D-Limonen** 

Spezies Ratte

LD50 4400 mg/kg

#### Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

#### Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Methode OECD 402



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

Spezies Kaninchen

LD50 > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Propan

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l

Butan

Spezies Maus

LC50 1237 mg/l

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Häufiger und andauernder Hautkontakt kann zu Hautreizungen führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

Sensibilisierung

Bemerkung Allergische Reaktionen möglich.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

**D-Limonen** 

Bemerkung Allergische Reaktionen möglich.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Bemerkung nicht bestimmt

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT) (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

Bemerkung Wiederholter Kontakt kann zu trockener oder rissiger Haut führen.

Aspirationsgefahr

Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Sonstige Angaben

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

# 12.1. Toxizität

**Allgemeine Hinweise** 



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

# Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

Spezies Dickkopfelritze (Pimephales promelas)
LC50 > 100 mg/l

Expositionsdauer 4 d

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

Spezies Zebrabärbling (Brachydanio rerio)

LC50 0,3 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Methode OECD 203

# Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

Spezies Daphnia magna

EL50 > 1000 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige

Spezies Daphnia (Wasserfloh)

EC50 > 10 mg/l

Expositionsdauer 21 d

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

Spezies Daphnia (Wasserfloh)

EC50 > 10 mg/l

Expositionsdauer 21 d

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

Spezies Daphnia magna

EC50 0,136 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

#### Algentoxizität (Inhaltsstoffe)

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, <2% Aromaten

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EL50 > 1000 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Quelle Kajo

Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere paraffinhaltige

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EL50 > 100 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 201 Quelle Kajo

2-(2-Heptadec-8-enyl-2-imidazolin-1-yl)ethanol

Spezies Desmodesmus subspicatus (Grünalge)

EC50 0,03 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201
Quelle Kajo

# 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

# **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

#### 12.4. Mobilität im Boden

## Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

# 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

# Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

# **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern.

# ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

## 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 16 05 04\* gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden.

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Muss unter Beachtung der Sonderabfallvorschriften nach Vorbehandlung einer hierfür zugelassenen Sonderabfalldeponie oder Sonderabfallverbrennungsanlage zugeführt werden.

#### **Entsorgung Verpackung**

Behälter steht unter Druck: Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75

Version: 1 / DE Überarbeitet am: 21.03.2023

Stoffnr. R-151850-GEA Ersetzt Version: - / DE Druckdatum: 21.03.2023

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
Tunnelbeschränkungscode	D		
14.1. UN-Nummer	1950	1950	1950
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	Aerosols, flammable
14.3. Transportgefahrenklassen	2	2.1	2.1
Gefahrzettel	8	8	8
Begrenzte Menge	11		
Beförderungskategorie	2		

# Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

keine

#### **Weitere Informationen**

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

## Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie P3a ENTZÜNDBARE 150 t 500

**AEROSOLE** 

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (CH) 70,62 %

TA-Luft

NK 67.2 %

#### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### H-Sätze aus Abschnitt 3

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



Handelsname: Sprühöl GEA WL-75			
	Version: 1 / DE	Überarbeitet am: 21.03.2023	
Stoffnr. R-151850-GEA	Ersetzt Version: -/DE	Druckdatum: 21.03.2023	
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und	d schwere Augenschäden.	
H315	Verursacht Hautreizungen.	· ·	
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.		
H318	Verursacht schwere Augenschäden.		
H361	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen.		
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.		
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.	·	
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.		
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.		

# **CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3

Asp. Tox. 1 Aspirationsgefahr, Kategorie 1

Eye Dam. 1 Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Flam. Liq. 3 Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
Repr. 2 Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1A Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

STOT RE 2 Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition), Kategorie 2

#### Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.



Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

## 1.1. Produktidentifikator

SalvoCare Mint 35

Registrierungsnr.

UFI GN5C-41KE-200N-Y48Y

Stoff- / Produktidentifikation

PR-Nr. 15260-GEA, 15310-GEA, 15264-GEA, 151150-GEA

# 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

## Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

**Tierpflegemittel** 

# 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Adresse/Hersteller

Albert Kerbl GmbH Felizenzell 9 84428 Buchbach

Telefon-Nr. +49 8086 933-100 Fax-Nr. +49 8086 933-500

Auskunftgebender

Albert Kerbl GmbH Tel.: 0049-(0)8086-933-302

Bereich / Telefon

E-Mail-Adresse der

sdb-team@kerbl.com

verantwortlichen Person für dieses

SDB

#### 1.4. Notrufnummer

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen c/o HELIOS Klinikum Erfurt Nordhäuser Straße 74

Tel.: (03 61) 73 07 30 - Fax: (03 61) 7 30 73 17

E-Mail: ggiz@ggiz-erfurt.de - Internet: www.ggiz-erfurt.de

# ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

# Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302 Skin Irrit. 2 H315 Eye Irrit. 2 H319 Skin Sens. 1 H317 Aquatic Chronic 2 H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

Seite: 1 (11)

Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

# 2.2. Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme





### **Signalwort**

Achtung

#### Gefahrenhinweise

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

spülen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung

zuführen.

#### Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält Minzöl

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

# Gefährliche Inhaltsstoffe

Minzöl

CAS-Nr. 68917-18-0

Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

 Acute Tox. 4
 H302

 Skin Irrit. 2
 H315

 Skin Sens. 1
 H317

Seite: 2 (11)



Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

Eye Irrit. 2 H319 Aquatic Chronic 2 H411

cATpE oral 500 mg/kg

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

# 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

#### **Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Kontaktlinsen entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

#### Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

#### Selbstschutz des Ersthelfers

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Nach Hautkontakt: Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Mögliche Auswirkungen: Rötung, Entzündung.

# 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

#### Hinweise für den Arzt / Gefahren

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1. Löschmittel

# Geeignete Löschmittel

Löschpulver, Schaum, Kohlendioxid

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

#### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Seite: 3 (11)

Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

# **Sonstige Angaben**

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

# 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

# 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

# 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

# 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

## Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

#### Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 10-13 Sonstige brennbare und nichtbrennbare Stoffe

## Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Seite: 4 (11)



Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Tierpflegemittel

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

## 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Sonstige Angaben

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

# 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

# Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

#### **Atemschutz**

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

#### Handschutz

Die Handschuhe sind entsprechend der Verwendung und der Verwendungsdauer am Arbeitsplatz zu wählen.

Chemikalienbeständigen Handschuh verwenden! Für kurzzeitigen Gebrauch geeignetes Material: 1,4mm Latex oder 0,85mm Nitril - Empfohlen: Kerbl Fletex (Latex), oder Chemex (Nitril)) Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.

#### **Augenschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

#### Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe

# **ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

# 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand flüssig

Farbe gemäß Produktbezeichnung

Geruch charakteristisch

Schmelzpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

Gefrierpunkt

Bemerkung nicht bestimmt

## Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Bemerkung nicht bestimmt

Entzündbarkeit

nicht bestimmt

#### Untere und obere Explosionsgrenze

Bemerkung nicht bestimmt

Seite: 5 (11)

Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

**Flammpunkt** 

Bemerkung Nicht anwendbar

Zündtemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

Zersetzungstemperatur

Bemerkung nicht bestimmt

pH-Wert

Bemerkung nicht bestimmt

Viskosität

Bemerkung nicht bestimmt

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

**Dampfdruck** 

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Bemerkung nicht bestimmt

**Relative Dampfdichte** 

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben

Geruchsschwelle

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht bestimmt

**Explosive Eigenschaften** 

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

# **ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

#### 10.1. Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

### 10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

# 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Seite: 6 (11)



Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen.

# 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel

# 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität

ATE 1.432,664 mg/kg

8

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Akute inhalative Toxizität** 

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung reizend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung reizend

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

Minzöl

Bewertung Allergische Reaktionen möglich.

Minzöl

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Seite: 7 (11)

Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

**Einmalige Exposition** 

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Wiederholte Exposition** 

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

#### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

#### Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

## **Sonstige Angaben**

Über die in diesem Unterabschnitt angegebenen Informationen hinaus liegen zum Produkt keine weiteren Daten vor.

# **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

## 12.1. Toxizität

#### **Allgemeine Hinweise**

Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

## Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Minzöl

Spezies Fisch

LC50 3,01 mg/l

Expositionsdauer 96 h

Quelle ECHA

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

# Allgemeine Hinweise

nicht bestimmt

# 12.3. Bioakkumulationspotenzial

### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

# 12.4. Mobilität im Boden

#### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Allgemeine Hinweise** 

Seite: 8 (11)



Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

nicht bestimmt

# Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

# 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

#### Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

# 12.7. Andere schädliche Wirkungen

#### **Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

# Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

# 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

## **Entsorgung Produkt**

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

## **Entsorgung Verpackung**

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

	Landtransport ADR/RID	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID- Nummer	3082	3082	3082
14.2. Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Minzöl)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Mentha arvensis)	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Mentha arvensis)
14.3. Transportgefahrenklassen	9	9	9
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Bemerkung	Das Produkt unterliegt nicht den übrigen Vorschriften des ADR, wenn es in Mengen von höchstens 5 I / 5 kg verpackt ist	Das Produkt kann nach IMDG- Code, Paragraph 2.10.2.7 transportiert werden, wenn es in Mengen von höchstens 5 I / 5 kg verpackt ist.	Das Produkt unterliegt nicht den übrigen Vorschriften des IATA, wenn es in Mengen von höchstens 5 I / 5 kg verpackt ist (A197)

Seite: 9 (11)

Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

Begrenzte Menge	5	51	
Beförderungskategorie	3		
14.5. Umweltgefahren	¥ 2	***	¥2
Tunnelbeschränkungscode	-		

# Angaben für alle Verkehrsträger

#### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Siehe Abschnitte 6 bis 8

# **Sonstige Angaben**

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

# **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

# 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 2

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

### H-Sätze aus Abschnitt 3

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **CLP-Kategorien aus Abschnitt 3**

Acute Tox. 4 Akute Toxizität, Kategorie 4

Aquatic Chronic 2 Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2

Eye Irrit. 2 Augenreizung, Kategorie 2

Skin Irrit. 2 Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2 Skin Sens. 1 Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1

# Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: \*\*\*

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben

Seite: 10 (11)



Handelsname: SalvoCare Mint 35

Version: 2 / DE Überarbeitet am: 26.06.2025

Stoffnr.: R-15260-GEA Ersetzt Version: 1 / DE Druckdatum: 26.06.2025

nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Da wir über die Arbeitsbedingungen des Benutzers keine Informationen besitzen, beruhen die Informationen im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt auf dem Stand unserer Kenntnisse und dem nationalen und EG-Regelwerk.

Ohne schriftliche Anweisungen zur Handhabung im Vorfeld, darf das Gemisch nur für die in Rubrik 1 genannten Verwendungen eingesetzt werden.

Der Anwender ist dafür verantwortlich, dass alle notwendigen Maßnahmen getroffen werden zur Einhaltung gesetzlicher Forderungen und lokaler Vorschriften.

Die Informationen des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes sind als eine Beschreibung der Sicherheitsanforderungen für dieses Gemisch zu betrachten und nicht als Garantie für dessen Eigenschaften.

Seite: 11 (11)